



Die Anixter-Antikorruptionsrichtlinie für Geschäftspartner

- Anixter zeigt NULL Toleranz gegenüber Bestechung und Korruption.
- In diesem Überblick wird die Anixter-Antikorruptionsrichtlinie für Geschäftspartner ("Richtlinie") dargelegt.
- Anixter erwartet von all seinen Geschäftspartnern die Einhaltung der in dieser Richtlinie dargelegten Prinzipien.

[Richtlinie hier herunterladen](#)

Bitte beachten Sie, dass Anixter diesen Überblick über seine Antikorruptionsrichtlinie für Geschäftspartner lediglich zur allgemeinen Information zur Verfügung stellt und deren Richtigkeit weder garantiert noch erklärt. Anixter ermutigt Sie eindringlich, für die Einhaltung von Antibestechungs- und -korruptionsgesetzen einen Rechtsbeistand zu Rate zu ziehen. Anixter übernimmt ausdrücklich keinerlei Haftung, beispielsweise für mittelbare, unmittelbare, zufällige, besondere oder Folgeschäden in Verbindung mit oder entstehend durch die hier bereitgestellten Informationen.

SIEBEN THEMEN DIESER SCHULUNG



1. WARUM HAT ANIXTER DIESE RICHTLINIE?
2. FÜR WEN GILT DIESE RICHTLINIE?
3. WAS DECKT DIESE RICHTLINIE AB?
4. WAS IST BESTECHUNG?
5. ERLAUBT ES DIESE RICHTLINIE, MAHLZEITEN, BEWIRTUNG ODER GESCHENKE AN EINE AMTSPERSON ZU VERSCHENKEN ODER VON EINER AMTSPERSON ANZUNEHMEN?
6. ERLAUBT ES DIESE RICHTLINIE, MAHLZEITEN, BEWIRTUNG ODER GESCHENKE AN EINE PERSON ZU VERSCHENKEN ODER VON EINER PERSON ANZUNEHMEN, DIE KEINE AMTSPERSON IST?
7. WAS SOLL ICH TUN, WENN ICH BESTECHUNG FESTSTELLE ODER VERMUTE?

1. WARUM HAT ANIXTER DIESE RICHTLINIE?



- Um die Anixter-Kultur von Ethik und Integrität aufrechtzuerhalten und uns für eine faire, ehrliche und ethische Geschäftstätigkeit einzusetzen
- Um sowohl Sie als auch Anixter vor Haftung und schweren Strafen zu schützen wegen des Verstoßes gegen Antibestechungs- und -korruptionsgesetze, beispielsweise hohe Geldstrafen, Gefängnisstrafen und Verbote der Geschäftstätigkeit mit der Regierung
- Um Antibestechungs- und -korruptionsgesetze einzuhalten, unter anderem:
 - Das US-Gesetz zu Korruptionspraktiken in Auslandsgeschäften (U.S. Foreign Corrupt Practices Act, “FCPA”)
 - Das britische Bestechlichkeitsgesetz (UK Bribery Act)
 - Das brasilianische saubere Unternehmen-Gesetz
 - Alle anderen anwendbaren Antibestechungs- und -korruptionsgesetze in Regionen, in denen Anixter tätig ist

2. FÜR WEN GILT DIESE RICHTLINIE?



- Diese Richtlinie gilt für alle Anixter-Geschäftspartner weltweit
- Geschäftspartner sind alle, mit denen Anixter Geschäfte führt, unter anderem:

Lieferanten	Vertragspartner	Integratoren	Vertreiber und Wiederverkäufer
Vertriebspartner	Beratungsunternehmen	Professionelle Berater	Joint-Venture-Partner
Zollmakler	Spediteure	Verkaufs- und Kommissionsvertreter	Dienstleistungsanbieter

3. WAS DECKT DIESE RICHTLINIE AB?



- Die Richtlinie verbietaet im Namen von Anixter:
 - Geben/Annehmen von Bestechungsgeldern oder -geschenken
 - Geben/Annehmen von etwas von Wert (z. B. Mahlzeiten, Bewirtung oder andere Geschenken) an/von Amtspersonen
 - Politische Spenden
 - Schmiergeldzahlungen, selbst wenn dies in manchen Ländern durch öffentliches Gesetz erlaubt ist oder als gängige Praxis betrachtet wird. Hierbei handelt es sich typischerweise um kleinere, inoffizielle Zahlungen, um die Ausführung einer routinemäßigen administrativen Handlung durch einen Regierungsbeamten sicherzustellen oder zu beschleunigen, um beispielsweise
 - Waren durch den Zoll zu führen
 - Visa zu bearbeiten
 - Unternehmen zu verbinden

4. WAS IST BESTECHUNG?

- Bestechung erfolgt, wenn jemand gegenüber einer anderen Person etwas von Wert verspricht, anbietet, übergibt, bewilligt, verlangt, zu erhalten einwilligt oder erhält, mittelbar oder unmittelbar, um das Verhalten der anderen Person zu beeinflussen und um Anixter zum Erhalt oder Behalt von Geschäften oder auch zu einem sittenwidrigen Vorteil zu verhelfen, beispielsweise:

• Einen Vertrag zu bekommen	• Steuern zu reduzieren
• Gesetze zu ändern	• Importe und Exporte zu regeln
• Strom-/Telefonverbindungen herzustellen	• Die Erlaubnis für Geschäfte zu bekommen

- Es gibt **keinen** Minimalbetrag für eine Summe, damit diese als Bestechung gilt.
- Eine Bestechung kann auch erfolgen, wenn etwas von Wert **nicht** gegeben wird ... Das Angebot oder Versprechen dessen genügt. Entscheidend ist die **Absicht** zur Bestechung.

4. WAS IST BESTECHUNG?(FORTSETZUNG)

- “Etwas von Wert” ist beispielsweise:

Geldbeträge oder Zahlungsmitteläquivalente (z. B. Geschenkkarten)	Geschenke (z. B. Geburtstag, Kondolenz, Genesung)
Bewirtung (z. B. Mahlzeiten/Snacks oder Getränke, die während einer Schulung angeboten werden)	Mahlzeiten und Bewirtung (z. B. Golfausflug, Sportevents etc.)
Reisekosten (z. B. Flug- oder Unterbringungskosten)	Schulungen
Werbeartikel (z. B. Kalender)	Betriebsausgaben (z. B. Betriebsmittel, Leasing etc.)
Persönliche Ausgaben (z. B. Haushalt, Mitgliedsbeiträge etc.)	Dienstleistungen oder persönliche Gefälligkeiten
Darlehen oder Schuldenerlässe	Aktien, Anleihen oder andere Investitionen Unternehmensanteile
Stellenangebote oder das Versprechen einer zukünftigen Anstellung	Politische oder gemeinnützige Spenden

- Wie Sie sehen können, wird bei einer Bestechung nicht immer Geld gezahlt.

5. ERLAUBT ES DIESE RICHTLINIE, MAHLZEITEN, BEWIRTUNG ODER GESCHENKE AN EINE AMTSPERSON ZU VERSCHENKEN ODER VON EINER AMTSPERSON ANZUNEHMEN?

- **NEIN!** Sie dürfen gegenüber einer Amtsperson im Namen von Anixter **NICHT** etwas von Wert versprechen, anbieten, übergeben, bewilligen, verlangen, zu erhalten einwilligen oder erhalten. “Amtsperson” wird definiert als:
 - Eine Person, die für die Regierung, eine öffentliche Behörde oder Regierungsstelle auf Bundes-, Landes-, kommunaler oder einer anderen Ebene arbeitet
 - Eine Person, die für ein Unternehmen arbeitet, das sich im Staatsbesitz oder unter der Kontrolle des Staates befindet (gilt für ganze und partielle Eigentümerschaft und Kontrolle)
 - Eine Person, die für eine Gruppe mit besonderem Status arbeitet (z. B. uramerikanische Stämme in den USA)
 - Eine Person, die für eine internationale öffentliche Organisation arbeitet (z. B. UNO/EU)
 - Politiker, Kandidaten für politische Ämter und Parteien
 - Mitglieder von Königshäusern oder Herrscherfamilien
- Wenn etwas von Wert an einen Dritten (z. B. Angehörige, Freund, Partei) übergeben wird, das für eine Amtsperson vorgesehen ist, gilt es als an die Amtsperson übergeben.
- Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob eine Partei eine Amtsperson ist, fragen Sie bitte Ihre Rechtsabteilung um Rat.

6. ERLAUBT ES DIESE RICHTLINIE, MAHLZEITEN, BEWIRTUNG ODER GESCHENKE AN EINE PERSON ZU VERSCHENKEN ODER VON EINER PERSON ANZUNEHMEN, DIE KEINE AMTSPERSON IST?

- Sie können etwas von Wert übergeben oder entgegennehmen gegenüber einer Person, die **KEINE** Amtsperson ist, solange dies
 - mit den anzuwendenden regionalen Gesetzen und den Richtlinien des Gebenden, Entgegennehmenden und von Anixter ÜBEREINSTIMMT,
 - Gründlich in den Büchern und Aufzeichnungen von Anixter dokumentiert ist,
 - NICHT dazu gedacht ist, den Empfänger auf sittenwidrige Weise zu beeinflussen, und auch nicht den Anschein von Sittenwidrigkeit erweckt,
 - NICHT dazu gedacht ist, den Empfänger für Hilfe beim Erhalt oder Behalt von Geschäften oder Geschäftsvorteilen zu entschädigen,
 - NICHT in Form von Bargeld oder Barmitteläquivalenten überreicht wird,
 - NICHT vom Empfänger oder von einem Dritten, der im Namen des Empfängers auftritt, gefordert wird

7. WIE SOLLTEN SIE VORGEHEN, WENN SIE BESTECHUNG ENTDECKEN ODER VERMUTEN?



- Ignorieren Sie KEINE korrupten, unethischen oder fragwürdigen Verhaltensweisen, mittelbar oder unmittelbar, wenn Sie für Anixter oder im Namen von Anixter Geschäfte durchführen.
- Kontaktieren Sie sofort die Anixter-Integritätsstelle (anixter.ethicspoint.com) und melden Sie das Verhalten.

- Anixter zeigt **NULL** Toleranz gegenüber Bestechung und Korruption.
- Während Ihrer Geschäftstätigkeit für Anixter ist die Zahlung oder Annahme von Bestechungen **NIEMALS** akzeptabel.
- Schmiergeldzahlungen sind streng verboten.
- Das übergeben/entgegennehmen von etwas von Wert an eine / von einer Amtsperson ist streng verboten.
- Anixter verlangt die strikte Einhaltung aller anzuwendenden Antibestechungs und -korruptionsgesetze.
- Kontaktieren Sie die Anixter-Integritätsstelle (anixter.ethicspoint.com), wenn Sie auf ein korruptes, unethisches oder fragwürdiges Verhalten aufmerksam werden.
- Anixter erwartet von all seinen Geschäftspartnern die Einhaltung der Richtlinie, die auf anixter.com/bppolicy heruntergeladen werden kann.

**SIND SIE BEREIT, IHR WISSEN
ÜBER DIE RICHTLINIE ZU
TESTEN?**

SZENARIO 1



- Eine Lieferung von Anixter wird beim Zoll wegen problematischen Papieren festgehalten. Sie sind der Anixter-Zollmakler und wurden vom Zollbeamten gebeten, für die Freigabe der Produkte eine sehr kleine Gebühr zu bezahlen. Ihres Wissens nach ist diese Art von Zahlungen gemäß den lokalen Gesetzen zulässig und Sie wissen auch, dass kleine Zahlungen wie diese an Zollbeamte üblich sind.

FRAGE:

**DÜRFEN SIE DIESEN BETRAG AN DEN ZOLLAGENTEN
ZAHLEN?**

ANTWORT: NEIN

- Dies ist ein Schmiergeld und durch die Anixter-Richtlinie verboten.
- Der Betrag spielt keine Rolle – es gibt keinen Mindestbetrag!

SZENARIO 2



- Sie bemühen sich seit Monaten, für Anixter einen neuen Kunden zu gewinnen. Während der Gespräche mit Ihrer Ansprechpartnerin bei diesem Kunden erfahren Sie, dass deren Tochter sich bei Ihrer Universität bewirbt. Als ein geschätzter Alumnus dieser Universität bieten Sie an, ein Empfehlungsschreiben für die Tochter zu schreiben, doch die Ansprechpartnerin lehnt ihr Angebot höflich ab.

FRAGE:

IST IHR ANGEBOT, EIN EMPFEHLUNGSSCHREIBEN ZU VERFASSEN, IM RAHMEN UNSERER RICHTLINIE ERLAUBT?

ANTWORT: NEIN

- Bestechung kann in Form eines persönlichen Gefallens auftreten.
- In diesem Szenario könnte das Verfassen eines Empfehlungsschreibens als ein Versuch gesehen werden, den Kunden von Anixter auf sittenwidrige Weise zu beeinflussen.
- Die Tatsache, dass Ihr Angebot, ein Empfehlungsschreiben zu verfassen, abgelehnt wurde, ist nicht relevant. Eine Bestechung kann auch vollzogen werden, wenn der persönliche Gefallen nie erfüllt oder die Zahlung nie getätigt wurde – allein ein Angebot oder Versprechen reicht aus, um gegen die Antibestechungsgesetze und die Anixter-Richtlinie zu verstoßen.

SZENARIO 3



- Dank Ihrer Hilfe gewann Anixter ein Projekt in Lateinamerika mit einem bestimmten Vertragspartner. Sie freuen sich über den Projektabschluss und möchten dem Vertragspartner zur Feier des Tages ein Geschenk zukommen lassen. Sie entscheiden, dem Vertragspartner einen Mini-iPad zuzuschicken mit einer Notiz, die für die Zukunft mehr "partnerschaftliche Vorteile" verspricht. Der Vertragspartner ist gemäß der Anixter-Richtlinie keine Amtsperson.

FRAGE:

SOLLTEN SIE SICH WEGEN DES iPad-GESCHENKS
GEDANKEN MACHEN?

ANTWORT: JA

- Der Zeitpunkt und der Umfang des Geschenks könnten, zusammen mit Ihren Kommentaren, als Bestechung betrachtet werden, die Sie dem Vertragspartner dafür anbieten, dass er Anixter das Projekt gegeben hat.

Denken Sie daran, dass Sie während der Geschäftstätigkeit für Anixter die Erlaubnis von Anixter benötigen, bevor Sie jemandem, der keine Amtsperson ist, Bewirtung oder Geschenke anbieten.

SZENARIO 4



- Sie sind ein Berater, der Anixter in einem speziellen Projekt mit einem staatseigenen Unternehmen in China unterstützt. Anixter hat den Vertrag bereits gewonnen.
Sie möchten den Vize-Präsidenten der staatseigenen Firma morgen zum Abendessen in ein preiswertes Restaurant einladen.

FRAGE:

WÜRDEN DAS ABENDESSEN GEGEN DIE ANIXTER-
RICHTLINIE VERSTOSSEN?

ANTWORT: JA

- Der Empfänger ist eine Amtsperson.
- Die Anixter-Richtlinie verbietet es Geschäftspartnern, gegenüber Amtspersonen Mahlzeiten, Geschenke oder andere Dinge von Wert zu versprechen, anzubieten, zu übergeben, zu bewilligen, zu verlangen, zu erhalten einzuwilligen oder zu erhalten.
- "Amtsperson" schließt jede(n) mit ein, die/der für eine staatseigene Einheit arbeitet.
- Die Anixter-Richtlinie ist unabhängig vom finanziellen Wert anzuwenden (d. h., es ist unerheblich, dass das Restaurant preisgünstig ist).

SZENARIO 5



- Sie sind ein von Anixter beauftragter Berater. Sie wurden gebeten, für eine spezielle Lösung, die Anixter intern einsetzen möchte, einen Technologieanbieter zu suchen. Sie haben drei mögliche Anbieter ausgewählt. Während des Auswahlprozesses laden Sie jeden Anbieter zum Mittagessen in ein preisgünstiges Restaurant ein, um seine Kompetenzen, Lösungen und Preise zu besprechen. Sie stellen Anixter nur eines der Mittagessen in Rechnung, weil zwei der Anbieter staatseigene Einheiten sind und Sie daher entscheiden, Anixter für diese Mittagessen nichts zu berechnen.

FRAGE:

WÜRDEN DIESE PRAXIS GEGEN DIE ANIXTER-
RICHTLINIE VERSTOSSEN?

ANTWORT: JA

- Ob Sie Anixter das Essen in Rechnung stellen oder nicht, ist unerheblich. Sie agieren im Namen von Anixter. In seiner Richtlinie verbietet Anixter seinen Geschäftspartnern, gegenüber öffentlich Angestellten Mahlzeiten oder Geschenke im Namen von Anixter anzubieten.

Abschließende Gedanken von Bob Eck, Präsident & CEO - Anixter

“Ich bin eher bereit, Geld, einen Kunden, einen Lieferanten oder einen Auftrag zu verlieren, als unseren ethischen Richtlinien nicht zu genügen, unsere Integrität zu verletzen oder gegen das Gesetz zu verstoßen.”

Bitte beachten Sie, dass Anixter diesen Überblick über seine Antikorruptionsrichtlinie für Geschäftspartner lediglich zur allgemeinen Information zur Verfügung stellt und deren Richtigkeit weder garantiert noch erklärt. Anixter ermutigt Sie eindringlich, für die Einhaltung von Bestechungs- und Korruptionsgesetzen einen Rechtsbeistand zu Rate zu ziehen. Anixter übernimmt ausdrücklich keinerlei Haftung, beispielsweise für mittelbare, unmittelbare, zufällige, besondere oder Folgeschäden in Verbindung mit oder entstehend durch die hier bereitgestellten Informationen.